

DIE EIFELPRAXIS: Drehstart für zwei neue Folgen der beliebten UFA Fiction Erfolgsreihe

Jessica Ginkel übernimmt die Hauptrolle an der Seite von Simon Schwarz



v.l.n.r.: Simon Schwarz als Dr. Chris Wegner und Jessica Ginkel als Vicky Röver
© ARD Degeto/ Hardy Spitz

Potsdam, 14. Juli 2020. Vergangene Woche fiel im idyllischen Monschau in der Eifel die erste Klappe für zwei neue Filme des populären UFA Fiction Erfolgsformats DIE EIFELPRAXIS im Auftrag der ARD Degeto: Dort entstehen, natürlich unter Einhaltung strenger Sicherheitsmaßnahmen und Hygieneregeln, der zehnte und elfte Film der beliebten Medical-Reihe unter der Regie von Uljana Havemann. Für das Team um Landarzt Dr. Chris Wegner (Simon Schwarz) stehen in „Familiengeheimnisse“ (AT) und „Chancen“ (AT) große Veränderungen an: Chris' langjährige Versorgungsassistentin Vera Mundt hat gekündigt. Rebecca Immanuel hat die Reihe auf eigenen Wunsch verlassen, um sich neuen Projekten zu widmen.

In ihre Fußstapfen tritt die Berlinerin Jessica Ginkel. Sie kommt als Ex-Charité-Krankenschwester Vicky Röver zurück nach Monschau. Die beliebte Schauspielerin, die bereits in einer Vielzahl von Fernsehproduktionen mitgewirkt hat, freut sich auf ihre neue Aufgabe: „Ich freue mich sehr darauf, die Rolle der Vicky Röver in der tollen Reihe DIE EIFELPRAXIS übernehmen zu dürfen. Vicky ist ein Wirbelwind, der immer noch auf der Suche nach dem richtigen Platz in seinem Leben ist, und gleichzeitig eine starke Frau, die ihr Leben mit allen Höhen und Tiefen annimmt und meistert. Neben ihrer wunderbaren Tochter erfüllt sie ihr Beruf als Krankenschwester. Nach Monschau kommt Vicky mit gemischten Gefühlen zurück, denn es gibt hier noch Einiges, das unausgesprochen ist ... Ich dagegen bin voller Vorfreude darauf, die Eifel und die Bewohner dieser schönen Region kennenzulernen und mit einem fantastischen Team zwei besondere Filme gestalten zu dürfen. Auf geht's!“

Zuvor hat Rebecca Immanuel in neun Folgen mit viel Herz die Versorgungsassistentin Vera Mundt an der Seite von Dr. Chris Wegner gespielt: „Ich bin stolz und dankbar, dass ich neun schöne Filme lang die Rolle der Vera Mundt habe verkörpern dürfen. Die Art und Weise, wie sie als Alleinerziehende Kinder und Beruf unter einen Hut bringen musste, war neu und ist so im deutschen Fernsehen vorher noch nicht erzählt worden – herzlich, klug und integer, ein inspirierendes Vorbild für Frauen. Ich werde meine Kollegen, das tolle Team und die Eifel und ihre liebenswürdigen Bewohner vermissen. Ein herzliches Dankeschön an die ARD Degeto und die UFA Fiction für das entgegengebrachte Vertrauen! Ich freue mich, dass eine würdige Nachfolgerin gefunden wurde, damit die erholsamen Geschichten rund um die ‚Eifelpraxis‘ weiter erzählt werden können. Viel Freude und Erfolg wünsche ich allen Beteiligten!“

Neben dem prominenten Neuzugang können sich die Zuschauer auf ein Wiedersehen mit liebgewonnenen Charakteren freuen wie Tom Keune als Vickys Cousin Volker Böhl, Olga von Luckwald als Anita Rabsal und Janek Rieke als Leon Ortman. In weiteren Rollen spielen Carlotta von Falkenhayn als Vickys Tochter Kim, Corinna Kirchhoff als ihre Mutter Heidelinde Röver und Barnaby Metschurat als ihr Bruder Georg Röver, in Episodenrollen sind Peter Franke, Henny Reents, Alexander Beyer u.v.m. zu sehen.

Zu den Inhalten:

„DIE EIFELPRAXIS: Familiengeheimnisse“ (AT)

Dr. Chris Wegner (Simon Schwarz) könnte Unterstützung in der Eifelpraxis gut gebrauchen. Eine Idealbesetzung für die freie Stelle als Versorgungsassistentin wäre Vicky aus Berlin (Jessica Ginkel), die gerade mit ihrer Tochter Kim (Carlotta von Falkenhayn) auf Besuch in Monschau weilt. Dass sie an dem Job interessiert sein könnte, wagt Chris jedoch kaum zu hoffen. Die selbstbewusste Tochter der Apothekerin Heidelinde Röver (Corinna Kirchhoff) hat ihrer Heimat vor langem den Rücken gekehrt und es bis an die berühmte Charité geschafft. Was sollte sie also an einer Rückkehr in die Provinz reizen? Gebraucht wird Vicky auch in ihrer Familie. Schon bald kommt sie dahinter, dass ihre Mutter ernste gesundheitliche Probleme hat. Trotz rätselhafter Lähmungssymptome und starker Schmerzen muss die 65-Jährige überzeugt werden, sich helfen zu lassen.

„DIE EIFELPRAXIS: Chancen“ (AT)

Vicky (Jessica Ginkel) fängt in der Eifelpraxis als Versorgungsassistentin an und lernt ihre Patienten kennen. Als sie den siebzigjährigen Gerd Fischer (Peter Franke) zu Hause wegen seines Blutdrucks behandelt, fällt ihr sein acht Monate alter Enkel Tom auf. Dessen motorische Schwächen lassen bei Vicky die Alarmglocken läuten. Überraschenderweise möchte seine Mutter Birgit (Henny Reents) mit aller Kraft verhindern, dass Tom von einem Arzt untersucht wird. Vicky lässt jedoch nicht locker: Sie fürchtet nicht nur um die Gesundheit, sondern auch um das Leben des Kleinen. Unterdessen steht Dr. Chris Wegner (Simon Schwarz) vor einer schweren persönlichen Entscheidung: Eine neuartige

Behandlung verspricht die Chance, den Rollstuhl wieder verlassen zu können. Es gibt aber Risiken - und die Gefahr einer Enttäuschung.

DIE EIFELPRAXIS ist eine Produktion der UFA Fiction im Auftrag der ARD Degeto für die ARD für den Sendeplatz „Endlich Freitag im Ersten“. Produzent ist Markus Brunnemann, Ausführende Produzentin ist Dorothea Goldstein. Regie führt Uljana Havemann nach Drehbüchern von Sabine Glöckner und Carolin Hecht. Die Redaktion verantwortet Barbara Süßmann (ARD Degeto). Die Dreharbeiten dauern voraussichtlich bis Anfang September 2020 an.

Die Agentur Grabner|Beeck|Kommunikation hat erneut die Pressebetreuung für DIE EIFELPRAXIS übernommen, bei Anfragen wenden Sie sich gern an:
Christiane Beeck, cb@gb-kommunikation.com, +49 30-30 30 630.

Das Drehstartfoto erhalten Sie über www.ard-foto.de.

Über UFA FICTION

UFA Fiction vereint die Top-Kreativen der deutschen Fernsehbranche unter einem Dach und liefert seit Jahren dauerhaft Quotenerfolge und herausragende fiktionale Programme. Das Unternehmen bündelt die Produktionsaktivitäten der UFA in den Bereichen Reihe & Serie, TV-Movie, Event und Kinofilm und verfügt damit über ein bemerkenswertes Portfolio, das die deutsche Fernsehlandschaft nachhaltig geprägt hat. Viele Produktionen waren nicht nur große Publikumserfolge, sondern wurden vielfach mit nationalen und internationalen TV- und Filmpreisen ausgezeichnet, darunter auch zweifach mit dem International Emmy Award, und ins Ausland verkauft. Dazu gehören unter anderem erfolgreiche Kinofilme wie DER MEDICUS oder DER JUNGE MUSS AN DIE FRISCHE LUFT, Event- und High End Drama Formate wie DEUTSCHLAND83/86/89, KU'DAMM 56/59/63, CHARITÉ, UNSERE MÜTTER, UNSERE VÄTER sowie die quotenstarken und langlaufenden Krimi-Reihen und -Serien wie EIN STARKES TEAM und SOKO LEIPZIG. Geschäftsführer der UFA Fiction sind Benjamin Benedict, Markus Brunnemann, Ulrike Leibfried und Sebastian Werninger.

Pressekontakt:

UFA FICTION
Caroline Frenzel
Manager Public Relations
caroline.frenzel@ufa.de
Tel.: +49 331 70 60 381

www.ufa.de | www.facebook.com/UFAProduction
www.instagram.com/ufa_production | https://twitter.com/UFA_GmbH